

Vorlesewettbewerb – Stadtentscheid 2018

Ich durfte dabei sein

Am 13. Februar 2018 fand der Stadtwettbewerb des Vorlesewettbewerbs im Krokoseum der Franckeschen Stiftungen statt. Den traditionsreichen Vorlesewettbewerb gibt es schon seit 1959. Er wird vom Börsenverein des deutschen Buchhandels durchgeführt und steht unter der Schirmherrschaft des Bundespräsidenten.

Als ich die Einladung erhielt, war ich einerseits stolz, habe mich sehr gefreut, aber andererseits war ich auch aufgeregt. Meine Klassenlehrerin Frau Möller und Leon Kloß begleiteten mich zur Unterstützung.

13 teilnehmende Schulsieger unterschiedlicher Schulformen versuchten, die vierköpfige Jury mit ihren Vorlesekünsten zu überzeugen. Zuerst lasen wir alle nacheinander unseren vorbereiteten Text aus den von uns selbst gewählten Büchern. Ich hatte mich für eine spannende Stelle aus dem ersten Band der fünfteiligen Fantasy-Buchreihe „Percy Jackson – Diebe im Olymp“ des US-amerikanischen Autors Rick Riordan entschieden. Dann mussten wir einen ungeübten Text vorlesen, - Geschafft –

Während sich die Jury zur Beratung zurückzog, durften wir uns an einem kleinen Buffett stärken und etwas entspannen. Alle hatten ihr Bestes gegeben, und wir wussten, es konnte nur einer gewinnen.

Endlich war es soweit. Der erste Platz ging an eine Schülerin der Latina, Gymnasium der Franckeschen Stiftungen.

Den zweiten Platz konnte ich für meine Schule, für meine Klasse und für mich erringen. Darauf bin ich stolz. Als Prämie für meine Leistung erhielt ich eine Urkunde und zwei Buchgeschenke.

An dieser Stelle möchte ich mich bei meinen Klassenlehrerinnen Frau Schenk und Frau Möller für ihren Beistand und bei meiner Klasse fürs „Daumendrücken“ bedanken.

Für mich war dieser Vorlesewettbewerb ein großartiges Erlebnis – schade, dass es ihn nur für die sechsten Klassen gibt.

Ich möchte alle Schüler ermuntern, viel zu lesen, damit unsere Schule auch in den kommenden Jahren beim Vorlesewettbewerb der Stadt antreten kann.



Fabian Sobiak

Klasse 6G2